

Dresdner Journal.

Verantwortlicher Redacteur: J. G. Hartmann.

Abonnementpreise: Jährlich 5 Thlr. 10 Ngr. in Sachsen...

Verantwortlicher Redacteur: J. G. Hartmann. Leipzig: F. A. Brockhaus...

Amtlicher Theil.

Dresden, 30. Mai. Se. Königliche Majestät haben allergnädigst geruht...

Bekanntmachung.

Die planmäßige fernere, beziehentlich erstmalige öffentliche Verlosung der in den Jahren 1852, 1855, 1858 und 1859...

Telegraphische Nachrichten.

Kopenhagen, Sonntag 31. Mai. Nach der „Berlingske Tidning“...

St. Petersburg, Sonntag 31. Mai. Abends. Das „Journal de St. Petersburg“...

Konstantinopel, Sonntag 31. Mai. Der Lloydampfer „Pinto“...

Ueber Point-de-Galle auf Ceylon, 12. Mai sind Nachrichten aus Japan...

Dresden, 1. Juni.

Die ungarische Zeitung „Vesti Naplo“ schließt ihren Bericht über die (in unserer letzten Nummer bereits gemeldete) Herausgabe...

selbst Kleider gab, bittend, seinen Schwager zu schonen, wie aber die Räuber...

Wie ein unerlässliches Gebot. Wenn wir daher nicht aberne Selbstmörder sein...

Tagesgeschichte.

Wien, 30. Mai. (O. C. Z.) Bekanntlich ist die Subvention für Künstler von Seiten des Staates...

Nichtamtlicher Theil.

Habericht.

Telegraphische Nachrichten. Genesung des Vests Naplo. — Presse. — Constitutionelle Oesterreichische Zeitung...

Feuilleton.

Literatur. „Gewerbliche Organ für den Fortschritt in allen Zweigen der Kunstindustrie...“

ersten Lieferungen vorliegen, gesetzt. Das Blatt stellt sich in trefflicher Ausstattung...

Die Photographie auf der Londoner Weltausstellung des Jahres 1862 von Herrn. Vogel. Braunschweig, Verlag von H. Neufuss & Comp. 1863.

das Werkchen (speziell auf die ausgestellten Proben von Photographien, Photolithographie...

Das Buchlein, 25. Mai. Dem Vernehmen nach soll in dieser Woche die erste Lieferung...

Theater. Die deutsche Gesellschaft, welche unter Direction der Frau Schallert...

anästhetische nicht besonders. Der Kaiser und die Kaiserin wohnten bis zum Schluß der Vorstellung bei...

Ein Hauptzweck der veranstalteten Ausstellung von kirchlichen Kunst- und Gewerkerzeugnissen...



nein, aber bald überlegen. — Graf Orloff und ...

Wien, 28. Mai (Öst. Z.) In der Nacht vom ...

Jahre sind dem Waisenhaus, außer einem Vermächtnisse ...

Eingesandtes. Die „Dresdner Nachrichten“ enthalten in ihrer Sonn- ...

Warschau, 28. Mai. Die officielle „D. Z.“ enthält ...

Wien, 28. Mai. Gestern hat der „Südt. Stg.“ die ...

Provincialnachrichten. Leipzig, 30. Mai. (D. N. Z.) Die am gestrigen Abend ...

Stadistik und Volkswirtschaft. Königlich sächsische ...

Warschau, 28. Mai. (Öst. Z.) Eine aus 600 Mann ...

Wien, 28. Mai. Gestern hat der „Südt. Stg.“ die ...

Chemnitz, 30. Mai. Die königliche Kreisregierung ...

Stadistik und Volkswirtschaft. Königlich sächsische ...

KRESSNER & VOISIN, Prager Strasse 44.

Bekanntmachung. Die Telegraphen-Station zu Pillnitz wird am 4. dieses Monats für die Dauer ...

Seebad HELGOLAND. Dieses durch seine Lage in offener See unter allen andern am meisten begünstigte ...

Chamotte-Thonwaaren-Fabrik Margarethenhütte bei Bautzen. Niederlage in Dresden, Breitestrasse No. 3.

Doberan in Mecklenburg. eröffnet in diesem Jahre am 1. Juni seine Bäder und Sommerhäuser, die Wälden- und ...

Pianino's. neuer Construction, in modernem Aussehen, empfiehlt unter mehrjähriger Erfahrung in den ...

Wien, Böhmen (höher als die Kreisstadt Nr. 20.) befindet sich von heute ab ...

Ein Rechtscandidat, der specinell hat, wo möglich auch Rotar ...

Fussleidenden. stehe ich täglich von Mittag 1 Uhr bis Abends 8 Uhr in meiner Wohnung mit operativer ...

Charlotte Maxforni, Hüft- und Rücken-Operateurin, Schillerstrasse 2, II. Etage.

Ein Mühlenwerksführer. pünktlich, seinen Fache gemacht und mit der ...

Bekanntmachung. Die unterm 27. dieses Monats erlassene Bekanntmachung wegen Auffindung eines unbekannt ...

Deffentliche Dankagung. Seit 19 Jahren litt meine Frau an heftigen Krämpfen, welche zu befeitigen alle ärztliche ...

Die Oetshörbe. (L. S.) Werten.

Neue Matjesheringe, Prima-Qualität, empfiehlt Schoeweise und Einzeln zu sehr billigen Preisen.

Bekanntmachung.

In Gemäßheit der von dem Königl. Ministerien des Innern und der Finanzen in Betreff der Staatsprüfungen der Techniker unter dem 24. December 1851 ergangenen Verordnung (Bef. u. Verordn. B. v. J. 1851 Seite 483) werden diejenigen, welche sich der gedachten Prüfung für die Periode 1863/64 in einem der nachbenannten Fächer als

- 1) der Geodäsie;
2) dem Ingenieurfache im engeren Sinne (Straßen-, Eisenbahn-, Brücken- und Wasserbau);
3) dem Maschinenwesen für den Straßen-, Eisenbahn-, Brücken- und Wasserbau, insbesonders für den Betrieb der Staatseisenbahnen und Staats-Telegraphen;
4) dem Hoch- und Landbauwesen,

spätestens Ende Juni dieses Jahres

mit einem schriftlichen Gesuche um Zulassung zur Staatsprüfung an die unterzeichnete Commission zu wenden.

- Diesem Gesuche hat der Antragsteller
1) ein Zeugnis über die nach §. 6 der erwähnten Ministerial-Verordnung erforderlichen technischen und wissenschaftlichen Vorkenntnisse, sowie
2) einen Ausweis darüber beizufügen, daß er mindestens drei Jahre lang den Zweig der Technik, für welchen er die Prüfung abzulegen beabsichtigt, mit Erfolg practisch geübt habe (vergl. hierüber §. 7 der gedachten Verordnung).

Zu Uebriem wird auf Grund der Bekanntmachung vom 11. Juli 1857 wiederholt zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß ausnahmsweise auch außerhalb der vorgeschriebenen Frist Anmeldungen von Prüfungscandidaten zu Ablegung der Staatsprüfung angenommen werden und daß darauf die Prüfung nach Befinden innerhalb einer im Einverständnisse mit den Betheiligten länger zu bemessenden Frist stattfinden wird.

Dresden, am 20. Mai 1863. Königl. Commission für die Staatsprüfung der Techniker. von Schimpff. Schreiner.

Bekanntmachung.

Für den directen Güter-Verkehr zwischen den wichtigsten Stationen der unterzeichneten, zum „Schlesisch-Sächsischen Verband“ zusammengetretenen Verwaltungen tritt vom 1. Juni d. J. ein neu redigirter Tarif nebst Reglement in Kraft, von welchem Druck-Exemplare bei den gedruckten Verkaufsstellen demnach käuflich zu haben sind.

Leipzig, Dresden, Berlin, Breslau und Glogau im Mai 1863.

- Direction der Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Gesellschaft.
Königliche Sächsische Staatseisenbahn-Direction.
Königliche Direction der Niederschlesisch-Märkischen Eisenbahn.
Königliche Direction der Oberschlesischen Eisenbahn.
Directorium der Breslau-Schweidnitz-Freiburger Eisenbahn.
Direction der Niederschlesischen Zweigbahn.

Feuerversicherungsbank für Deutschland in Gotha.

Nach dem Rechnungsabschlusse der Bank für 1862 beträgt die Ersparniß für das vergangene Jahr

66% Procent

der eingezahlten Prämien.

Jeder Versicherungsnehmer in hiesiger Agentur empfängt diesen Antheil nebst einem Exemplar des Abschlusse von Unterzeichneten, bei denen auch die ausführlichen Nachweisungen zum Rechnungsabschlusse zu jedes Versicherten Einsicht offen liegen. Denjenigen, welche beabsichtigen, dieser gegenseitigen Feuerversicherungs-Gesellschaft beizutreten, geben die Unterzeichneten bereitwillig desfallsige Auskunft und vermitteln die Versicherung.

Dresden, 28. Mai 1863. Nilschmer & Spalleholz, H. Pockhofstraße Nr. 6. Agenten der Feuerversicherungsbank f. D. in Gotha.

Weisser Brust-Syrup

ist nur nicht zu haben bei C. A. Cramer, Bildruferstraße Nr. 37.

bekannt als der beste und billigste Brustsymp den es giebt, er ist das sicherste Mittel gegen Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Brustleiden und Kruchhusten. Allgemein ist mein Brustsyrup für den weickhasten und kräftigstwirkenden Syrup bekannt und fortwährend geliebt. Ich verkaufe meinen Brustsyrup in Flaschen zu 7/4, 10 und 15 Ngr., so wie ausgenommen das Pfund 10 Ngr.

C. A. Cramer, Bildruferstraße 37.

Das Nordseebad Norderney

wird am 15. Juni eröffnet und am 30. September geschlossen werden.
Küper den Bädern in offener See werden im Badehaufe alle Arten Baden und Baden u. von Schwämmen, Rascheln und künstliche Mineralwasser früherer Bildung sind vorräthig.
Für den Schiffsverkehr und für die Seebäder- und Kaninchen-Jagden wird ein Rathschiff bestellt.
Küper den Lübeckern findet auch ein regelmäßiger katholischer Gottesdienst statt.
Norderney ist Station des deutsch-niederländischen Telegraphen-Vertrags. Die Communication mit dem Festlande (Fahrpläne werden — auf schriftl. Nachfrage in der Expedition dieses Blattes gratis abgegeben — und sind ersuchen auch in den größten Hotels in Wien, Prag, Dresden, Leipzig, Berlin, Magdeburg, Braunschweig, Kassel, Frankfurt a. M., München, Stuttgart, Köln, Münster, Bremen, Hamburg und im Hannoverischen zu erfragen) wird unterhalten:
von Weerhände: durch das Norddeutsche „Korand“ (fährt vom 3. Juli bis wenigstens 4. September jeden Freitag, Mittwoch und Freitag);
von Leer: durch das Dampfschiff „Kronprinz von Hannover“ (fährt vom 10. Juni bis 28. September);
von Embden: durch die Dampfschiffe „Kronprinzessin Marie“ und „Kronprinz von Hannover“ (fahren vom 15. Juni bis 30. September) und durch die Post, welche nach Ankunf der Eisenbahnzüge nach Norden fährt;
von Norden: durch die Post, welche vom 16. Juni bis 30. September zur Zeit der Fluth nach dem Norddeutschen zum Fährschiff, und vom 1. Juli an zur Zeit der Ebbe über Hagenortsholm direct durch das Watt nach der Insel fährt;
von Norderney: durch das Fährschiff der Königl. Seebäder-Anstalt, welches vom 15. Juni bis zum 30. September zur Zeit der Fluth ein- und aus der Insel fährt.
Eine directe Verbindung zwischen Hamburg und Norderney wird vermittelt durch offene See regelmäßig (zwischen Hamburg und Leer) fahrenden Schraubendampfer „Wassler“ (auch zur Uebernahme von Reisenden und Fracht) unterhalten.
Die Königlich holländ. Herr Sanitätsrath Dr. med. Kieffahl und der Herr Sanitätsrath Dr. med. Wiedrich in Norderney erteilen nähere Nachrichten auf desfallsige Anfrage gern ertheilen.
Hannover, im Mai 1863.

Königlich hannoversche Bad-Commission für Norderney, v. Bod-Wältingen.

Die am 1. Juli e. fälligen Zinsen von Lausitzer Pfandbriefen zahle bereits ohne den geringsten Abzug aus.
Eduard Hocksch, Agent der Landständischen Bank in Braunschw.

Meeraner Wochenblatt und Anzeiger

(Expedition in Meerane, Leipziger Straße Nr. 423, im Hause der Post-Local) zur Aufnahme von Annoncen aller Art, welche bei der Auflage von nahe an 2000 Exemplaren die reichste Verbreitung finden.
C. A. Schulze.

Table with columns for date, temperature, and other meteorological data. Includes a small table for 'Mittlerung'.

Kruger's Schwim- u. Bade-Anstalt. Wasserwärme 13° R.

Advertisement for 'Malakof' Russian Stomach Bitter. Includes text 'Der allgemein beliebte und bekannte Russische Magenbitter' and 'M. Cassirer & Comp. in Schwientochowitz in Oberschlesien'.



Zur Bequemlichkeit des Publicums haben wir in allen Oertern Europas, insbesondere des Königreichs Sachsen Niederlagen errichtet, die unseren Russischen Magenbitter MALAKOF in echter Waare zu Fabrikpreisen abgeben. Der vielen Nachahmer wegen bitten wir jedoch bei dessen Ankauf genau darauf zu achten, daß die Flaschen mit unserem Geschäftsstempel versehen sind, auch ein wie hier beigedrucktes Etiquette in hantler Farbe und verhältnißmäßiger Größe tragen.

Bekanntmachung.

Die Unterzeichneten, jetzige Besitzer der Sächsischen Gusstahl-Fabrik in Doehlen bei Dresden, haben dieses Etablissement vor Kurzem auf Grund der Inventur vom 1. Juli 1862 einer Actien-Gesellschaft übergeben und werden die schon vor längerer Zeit der hohen Staatsregierung zur Genehmigung überreichten Statuten demnachst zurückerwartet.

Die Actien haben in ihrer Hauptmasse bereitsnehmer gefunden und kann nur noch ein kleiner Theil derselben zum Nominalwerthe abzugeben werden.

Indem die Unterzeichneten zur Zeichnung dieser Actien — wobei eine event. Repartition vorbehalten bleiben dürfte — im Contore des Herrn Johann Carl Seebe hier, sowie im Contore des Fabriks-Etablissements in Doehlen, an welchen Stellen auch die Nachweise über die bisherige Rentabilität des Unternehmens, zur Einsicht der Zeichner ausliegen, — ergebenst einladen, wird zugleich bemerkt, daß die Einzahlung der Soll-Actien von 200 Thlr. — (welche mit Dividendenscheinen des Geschäftsjahres 1. Juli 1862 versehen sind, wogegen 5% Zinsen vom 1. Juli 1862 in Anrechnung kommen), nach dem Erscheinen der Actien, welches vier Wochen vorher bekannt gegeben wird, erfolgen soll.

Mit der Zeichnung ist eine Anzahlung von 10 pro Cent verbunden.

Dresden, am 28. Mai 1863. Gustav Klette, Otto Seebe, Ernst Trautschold, Königl. Leutnant a. D. Firma: Johann Carl Seebe. Oberhüttenmeister.

Unterzeichnete erlaubt sich kein durch Ankauf und Umbau vergrößertes, mit Comfort und Eleganz eingerichtetes, in der Nähe aller Sehenswürdigkeiten gelegenes

Hôtel zur Stadt Frankfurt in Dresden

der gütigen Berücksichtigung eines hochgeehrten reisenden Publicums, unter Zusicherung prompter Bedienung und reeller Preise zu empfehlen.

Oscar Petsold.

Carl Süß, Parfumeur.

vient de recevoir de Paris véritable et avec cachets de sûreté: (pour blanchir, adoucir et rafraichir le Toilet sans aucune action nuisible sur la peau)

zur Verfeinerung des Teints, sowie denselben schon weiß zu erhalten und gegen den Eindruck der wechselnden Temperatur zu schützen:

Poudre de Riz

(echtes Reismehl, rosa und weiß) in den feinsten Parfums, von Houligant Chardin, Violet, Société Hygiénique, Pinard, Nigod, Lecours und eines Fabrikat mit und ohne Parfüm von 2 1/2 Ngr. bis 25 Ngr.

Poudre de Piémont

10 Ngr.

Poudre de Pompadour

15 Ngr.

Poudre aux Violettes de Parme

15 Ngr.

Poudre à la Fraise

10 Ngr.

Violet Powder

(echt engl. Poudre) 7 1/2 und 10 Ngr.

Poudre d'Iris de Florence

8 und 10 Ngr.

Farine de Noisette

10 Ngr.

Eau de Lys, das feinste Lilienwasser

welches sofort den schönsten weißen Teint erzeugt, 1 Fl. 7 1/2, 10, 15, 20, 30 Ngr., unter Garantie der Echtheit empfohlen.

Carl Süß, Parfumeur, Bildruferstraße 46.

Das Soolbad Salungen

im Herzogthum S. Meiningen, Berrabahn-Station, zwischen dem südlichen Abhange des Thüringer Waldes und dem Köhneberge, im lieblichen Terrathale gelegen, ist vom 18. Mai bis Ende September eröffnet.

Die Sool-, Bannen-, Dampf-, Moor- u. Douche-Bäder, die kohlensäure Trinksoole und insbesondere das Gradbräu ergeben die glänzendsten Curresultate bei Scrophulose, Tuberculose, Blatarruth, Rheumaliden, chronischem Catarrh, Plethora, Leber-, Nieren-, Gebärmutter-Krankheiten, Rheumaliden, Gicht, Syphilis.

Nähere Auskunft ertheilen bereitwillig der Babarier, Medicinalrath, Physicus Dr. Wagner sowie die Unterzeichnete.

Salungen, im April 1863. Die Bade-Direction. Bismiel.

Bandwurm

belegt (auch behält) in 2 Stunden gefressen und über die Haut in Aachen (Leipzig).

Photogr. Atelier von C. Mann, Baisenhauptstr. 34.

Bekanntmachung.

Die Unterzeichneten, jetzige Besitzer der Sächsischen Gusstahl-Fabrik in Doehlen bei Dresden, haben dieses Etablissement vor Kurzem auf Grund der Inventur vom 1. Juli 1862 einer Actien-Gesellschaft übergeben und werden die schon vor längerer Zeit der hohen Staatsregierung zur Genehmigung überreichten Statuten demnachst zurückerwartet.

Die Actien haben in ihrer Hauptmasse bereitsnehmer gefunden und kann nur noch ein kleiner Theil derselben zum Nominalwerthe abzugeben werden.

Indem die Unterzeichneten zur Zeichnung dieser Actien — wobei eine event. Repartition vorbehalten bleiben dürfte — im Contore des Herrn Johann Carl Seebe hier, sowie im Contore des Fabriks-Etablissements in Doehlen, an welchen Stellen auch die Nachweise über die bisherige Rentabilität des Unternehmens, zur Einsicht der Zeichner ausliegen, — ergebenst einladen, wird zugleich bemerkt, daß die Einzahlung der Soll-Actien von 200 Thlr. — (welche mit Dividendenscheinen des Geschäftsjahres 1. Juli 1862 versehen sind, wogegen 5% Zinsen vom 1. Juli 1862 in Anrechnung kommen), nach dem Erscheinen der Actien, welches vier Wochen vorher bekannt gegeben wird, erfolgen soll.

Mit der Zeichnung ist eine Anzahlung von 10 pro Cent verbunden.

Dresden, am 28. Mai 1863. Gustav Klette, Otto Seebe, Ernst Trautschold, Königl. Leutnant a. D. Firma: Johann Carl Seebe. Oberhüttenmeister.

Unterzeichnete erlaubt sich kein durch Ankauf und Umbau vergrößertes, mit Comfort und Eleganz eingerichtetes, in der Nähe aller Sehenswürdigkeiten gelegenes

Hôtel zur Stadt Frankfurt in Dresden

der gütigen Berücksichtigung eines hochgeehrten reisenden Publicums, unter Zusicherung prompter Bedienung und reeller Preise zu empfehlen.

Oscar Petsold.

Tageskalender.

Dienstag, den 2. Juni. Hoftheater.
Hofoper: Die Schöne aus der Provinz.
Hofoper: Die Schöne aus der Provinz.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Dr. Hofrath Hugo Hilbrandt in Freiburg u. Fräulein Range in Annaberg.
Dr. Wilhelm Kühne u. Fräulein Jermisch in Glogau.

Herr Johann Daniel Müller

ist am 30. Mai in Niederpostitz bei Pirna im 85. Altersjahre aus diesem Leben sanft geschieden. — Seine Leihzeit hat er zugleich mit dem Grund der Firma J. G. Teubner in der Königl. Hofbuchdruckerei verlebte und dabei einen Freundschafsbund mit diesem geschlossen, der weit über Zeit und Raum hinausreicht. Herr D. G. Teubner verließ Herr Daniel Müller, als er sich 1811 in Leipzig etablirt hatte, als Factor in seine Office, in welcher Stellung er bis 1830 verblieb, bis er nach kurzer, der Wiederherstellung seiner Gesundheit geschuldeten Zeit im Jahre 1831 an die Spitze des in Dresden begründeten Zwangsgerichts gestellt wurde, welchen er auch, nachdem er die Leitung dieses Geschäfts 1835 aufgegeben, seine Zeit und seine Kräfte theilweise bis wenige Monate vor seinem Tode widmete. Johann Daniel Müller ist seinem ihm im Jahre 1856 in die Ehe eingetretene vorangegangenen Ehefrau nach und späteren Principale immer ein treuer Freund, dessen dankbaren Nachfolgern er ergebener Anhänger, seinen Berufsgenossen ein freundlicher und von Allen geachteter Colleague, dem hiesigen Teubner'schen Hause aber nicht weniger und nicht weniger als der alte Müller, vor dem jedes Kind des Hauses schon von weitem seine Wärme empfand, nachgelassen ist.

Leipzig und Dresden, 1. Juni 1863. Adolf Hoffmann, Albin Adersmann, (Firma: D. G. Teubner.) Die D. G. Teubner'sche Offizin.

Neuere Börsen-Nachrichten

Leipzig, Montag, 1. Juni 1863.
Sächs. Staatspapiere: 100 1/2, 100 1/2, 100 1/2, 100 1/2.

Von heute an befindet sich meine Wohnung und Expedition Kreuzstraße Nr. 16, II. Adv. Emil Lehmann.

Ein Rittergut.

nur 1 Stunde von Dresden gelegen, mit ca. 500 Morg. Weizenboden (Roggen wird nur zur Outconsumtion angebaut), guten Gärten und vollständigen Inventar ist dem Unterzeichneten zum Verkauf überlassen worden. Der Kaufpreis ist 50 Tausend. Anzahlung 15 Tausend. Der Kaufgeldrückstand bleibt 8 Jahre unfälligbar stehen. Käufer Pfandbriefen hasten auf dem Gute keine Schulden.

J. Deuschert in Breslau, Oplauer Stadtgraben Nr. 18.

Vom Bandwurm

heilt leicht und gefahrlos in 2 Stunden. Dr. Bloch in Wien, Praterstrasse 20. Arznei mit Reglement aus der Apotheke versendbar. Näheres brieflich.

Dietrich (Schrot) Bräuerei des Dr. Baumgarten, Norderberg Straße Nr. 6. Expeditions-Nachmittags von 2-3 Uhr.

1847 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 1852 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 1857 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 1862 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 1867 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 1872 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 1877 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 1882 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 1887 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 1892 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 1897 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 1902 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 1907 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 1912 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 1917 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 1922 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 1927 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 1932 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 1937 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 1942 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 1947 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 1952 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 1957 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 1962 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 1967 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 1972 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 1977 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 1982 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 1987 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 1992 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 1997 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2002 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2007 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2012 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2017 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2022 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2027 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2032 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2037 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2042 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2047 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2052 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2057 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2062 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2067 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2072 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2077 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2082 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2087 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2092 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2097 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2102 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2107 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2112 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2117 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2122 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2127 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2132 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2137 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2142 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2147 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2152 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2157 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2162 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2167 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2172 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2177 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2182 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2187 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2192 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2197 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2202 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2207 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2212 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2217 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2222 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2227 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2232 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2237 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2242 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2247 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2252 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2257 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2262 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2267 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2272 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2277 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2282 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2287 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2292 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2297 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2302 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2307 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2312 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2317 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2322 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2327 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2332 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2337 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2342 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2347 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2352 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2357 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2362 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2367 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2372 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2377 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2382 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2387 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2392 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2397 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2402 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2407 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2412 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2417 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2422 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2427 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2432 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2437 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2442 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2447 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2452 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2457 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2462 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2467 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2472 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2477 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2482 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2487 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2492 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2497 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2502 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2507 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2512 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2517 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2522 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2527 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2532 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2537 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2542 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2547 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2552 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2557 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2562 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2567 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2572 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2577 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2582 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2587 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2592 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2597 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2602 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2607 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2612 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2617 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2622 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2627 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2632 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2637 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2642 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2647 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2652 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2657 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2662 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2667 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2672 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2677 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2682 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2687 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2692 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2697 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2702 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2707 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2712 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2717 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2722 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2727 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2732 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2737 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2742 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2747 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2752 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2757 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2762 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2767 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2772 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2777 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2782 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2787 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2792 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2797 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2802 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2807 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2812 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2817 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2822 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2827 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2832 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2837 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2842 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2847 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2852 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2857 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2862 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2867 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2872 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2877 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2882 4% größere 102 1/2 B.; do. v. 2887 4% größere 102 1/2 B